

Die RKS hat eine bunte Schülerschaft, die sich aus über 45 Nationen zusammensetzt. Sie ist daher von Schüler*innen deutscher und nicht deutscher Herkunftssprache geprägt.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme in allen Fächern ist u.a. eine gute Beherrschung der deutschen Sprache. Deshalb sollen die DaZ-Kurse die Schüler*innen befähigen, über sprachliche Handlungsfähigkeit im mündlichen und schriftlichen Bereich zu verfügen bzw. diese zu verbessern. Das ist notwendig, damit sie am Regelunterricht aktiver teilnehmen können, indem sie das Neue mit ihrem Vorwissen verknüpfen und darauf aufbauen.

Für eine besondere Sprachförderung, zur Differenzierung oder für zusätzliche Angebote finden Förderkurse für die einzelnen Jahrgangsstufen der Sekundarstufe I statt, die den regulären Deutschunterricht ergänzen. Eine inhaltliche Anknüpfung ist dabei nicht zwingend erforderlich.

Im Mittelpunkt unseres diagnosebasierten Sprachförderunterrichts stehen die fachliche Förderung und die Persönlichkeitsentwicklung der Schüler*innen. Der Sprachförderunterricht geht vom Entwicklungsstand der einzelnen Lernenden aus und orientiert sich an den jeweiligen Bildungsstandards. Beim Aufbau von Wissen und Kompetenzen knüpfen die Sprachfördermaßnahmen an die Erfahrungen und das existierende Vorwissen der Schüler*innen an.

Der Förderunterricht soll die Verantwortung für die eigenen Lernprozesse stärken sowie selbstständiges und kooperatives Lernen fördern.

Annika Helmrich

DaZ-Koordination

Die RKS hat eine bunte Schülerschaft, die sich aus über 45 Nationen zusammensetzt. Sie ist daher von Schüler*innen deutscher und nicht deutscher Herkunftssprache geprägt.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme in allen Fächern ist u.a. eine gute Beherrschung der deutschen Sprache. Deshalb sollen die DaZ-Kurse die Schüler*innen befähigen, über sprachliche Handlungsfähigkeit im mündlichen und schriftlichen Bereich zu verfügen bzw. diese zu verbessern. Das ist notwendig, damit sie am Regelunterricht aktiver teilnehmen können, indem sie das Neue mit ihrem Vorwissen verknüpfen und darauf aufbauen.

Für eine besondere Sprachförderung, zur Differenzierung oder für zusätzliche Angebote finden Förderkurse für die einzelnen Jahrgangsstufen der Sekundarstufe I statt, die den regulären Deutschunterricht ergänzen. Eine inhaltliche Anknüpfung ist dabei nicht zwingend erforderlich.

Im Mittelpunkt unseres diagnosebasierten Sprachförderunterrichts stehen die fachliche Förderung und die Persönlichkeitsentwicklung der Schüler*innen. Der Sprachförderunterricht geht vom Entwicklungsstand der einzelnen Lernenden aus und orientiert sich an den jeweiligen Bildungsstandards. Beim Aufbau von Wissen und Kompetenzen knüpfen die Sprachfördermaßnahmen an die Erfahrungen und das existierende Vorwissen der Schüler*innen an.

Der Förderunterricht soll die Verantwortung für die eigenen Lernprozesse stärken sowie selbstständiges und kooperatives Lernen fördern.

Annika Helmrich

DaZ-Koordination

Die RKS hat eine bunte Schülerschaft, die sich aus über 45 Nationen zusammensetzt. Sie ist daher von Schüler*innen deutscher und nicht deutscher Herkunftssprache geprägt.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme in allen Fächern ist u.a. eine gute Beherrschung der deutschen Sprache. Deshalb sollen die DaZ-Kurse die Schüler*innen befähigen, über sprachliche Handlungsfähigkeit im mündlichen und schriftlichen Bereich zu verfügen bzw. diese zu verbessern. Das ist notwendig, damit sie am Regelunterricht aktiver teilnehmen können, indem sie das Neue mit ihrem Vorwissen verknüpfen und darauf aufbauen.

Für eine besondere Sprachförderung, zur Differenzierung oder für zusätzliche Angebote finden Förderkurse für die einzelnen Jahrgangsstufen der Sekundarstufe I statt, die den regulären Deutschunterricht ergänzen. Eine inhaltliche Anknüpfung ist dabei nicht zwingend erforderlich.

Im Mittelpunkt unseres diagnosebasierten Sprachförderunterrichts stehen die fachliche Förderung und die Persönlichkeitsentwicklung der Schüler*innen. Der Sprachförderunterricht geht vom Entwicklungsstand der einzelnen Lernenden aus und orientiert sich an den jeweiligen Bildungsstandards. Beim Aufbau von Wissen und Kompetenzen knüpfen die Sprachfördermaßnahmen an die Erfahrungen und das existierende Vorwissen der Schüler*innen an.

Der Förderunterricht soll die Verantwortung für die eigenen Lernprozesse stärken sowie selbstständiges und kooperatives Lernen fördern.

Annika Helmrich

DaZ-Koordination

Rudolf-Koch-Schule

Gymnasium der Stadt Offenbach am Main

DaZ Sprachförderung



Rudolf-Koch-Schule
Gymnasium der Stadt Offenbach
63065 Offenbach

Telefon: 069 8065 2235
Telefax: 069 8065 3096

E-mail: poststelle@rks.offenbach.schulverwaltung.hessen.de
Homepage: www.rudolf-koch-schule.de

Rudolf-Koch-Schule

Gymnasium der Stadt Offenbach am Main

DaZ Sprachförderung



Rudolf-Koch-Schule
Gymnasium der Stadt Offenbach
63065 Offenbach

Telefon: 069 8065 2235
Telefax: 069 8065 3096

E-mail: poststelle@rks.offenbach.schulverwaltung.hessen.de
Homepage: www.rudolf-koch-schule.de

Rudolf-Koch-Schule

Gymnasium der Stadt Offenbach am Main

DaZ Sprachförderung



Rudolf-Koch-Schule
Gymnasium der Stadt Offenbach
63065 Offenbach

Telefon: 069 8065 2235
Telefax: 069 8065 3096

E-mail: poststelle@rks.offenbach.schulverwaltung.hessen.de
Homepage: www.rudolf-koch-schule.de
